

Perspektiven bieten. Mitarbeiter binden.

Huhtamaki bietet Mitarbeitern in Kooperation mit der Business School die Möglichkeit, berufsbegleitend zu studieren

Nicht für jeden Schüler steht zum Zeitpunkt des Schulabschlusses fest, dass er den Weg eines klassischen Studiums einschlagen möchte. Die meisten entscheiden sich aus vielerlei Gründen zunächst für eine Ausbildung.

Bei Huhtamaki in Ronsberg starten jährlich rund 20 Auszubildende in diesen neuen und spannenden Lebensabschnitt. Endlich arbeiten und eigenes Geld verdienen! Sind die einen froh, nicht mehr die Schulbank drücken zu müssen (abgesehen von den obligatorischen Berufsschultagen), wächst bei den anderen der Wissensdurst und mit ihm der Wunsch nach einem anschließenden Studium. Aus Sicht der angehenden Studierenden bedeutet die Aufnahme eines klassischen Studiums in den allermeisten Fällen die Kündigung des Arbeitsverhältnisses und den Verzicht auf das monatliche Gehalt. Aus Unternehmenssicht stellt eine solche Entscheidung den Verlust eines wertvollen und sehr motivierten Mitarbeiters dar.

Um für derartige Fälle eine Alternative bieten zu können und gute Auszubildende nach Abschluss ihrer Ausbildung nicht mehr ziehen lassen zu müssen, sondern ihnen Perspektiven für diese Art persönlicher und zugleich auch beruflicher Weiterentwicklung bieten zu können, nahm Huhtamaki 2006 die Kooperation mit der Business School in Memmingen / Berlin auf.

Seither können Mitarbeiter direkt im Anschluss an ihre Ausbildung oder nach einigen Jahren im Job berufsbegleitend an der Business School Memmingen / Berlin studieren und so ihren Bachelor bzw. Master erwerben. Ohne Verzicht auf ein monatliches Einkommen und noch dazu mit der vollen Unterstützung des Unternehmens - nicht nur finanziell sondern auch in Form fester Ansprechpartner und Betreuungspersonen, die den Studienverlauf begleiten.

Sehr geschätzt wird von den Teilnehmern einstimmig, dass die in den Seminaren vermittelten Kenntnisse, nicht zu Letzt aufgrund des hohen Praxisbezugs der Lehrenden, direkt im Unternehmen angewendet werden können. Ergänzend haben Partnerunternehmen der Business School die Möglichkeit, direkten Einfluss auf die Studieninhalte zu nehmen, wodurch zusätzlich gewährleistet wird, dass diese stets am Puls des Marktes sind.

Die persönliche Betreuung und das Lernen in Kleingruppen statt in überfüllten Hörsälen ist ein weiterer Aspekt, der immer wieder als eindeutiger Vorteil gegenüber dem klassischen Studium genannt wird. Einzig das typische Klischee des lockeren Studentenlebens wird bei einem berufsbegleitenden Studium nicht bedient. In der vorlesungsfreien Zeit ruft der Arbeitsalltag und das Lernpensum kann nur meistern, wer ein gewisses Maß an Ehrgeiz und Selbstorganisation mitbringt.

Das Fazit zum Schluss fällt jedoch sowohl von Studierenden als auch Unternehmensverantwortlichen stets gleich aus: diese Investition hat sich gelohnt.

Schon gewusst?

Um sich für ein Studium an der Business School Memmingen zu qualifizieren ist nicht zwingend ein Abitur erforderlich. Auch Mittlere Reife, Ausbildung und drei Jahre Berufserfahrung eröffnen diese Möglichkeit!

Über Huhtamaki

Der Huhtamaki Konzern entwickelt und produziert an seinem Standort Ronsberg im Ostallgäu mit rund 1.000 Mitarbeitern das Verpackungsmaterial für Produkte, die jeder kennt und gehört damit zu den europaweit größten Herstellern für flexible Verpackungen.

Interesse geweckt?

Nähere Infos unter www.hro-jobs.de

Huhtamaki

BS Business School
Memmingen